



Bulletin

Stand 03.05.2021

1. COVID-19-Fallzahlen:

		Differenz zum 02.05.2021	
Bestätigte Fälle weltweit ¹ :	152.502.340	+698.942	Genesen ^{1,2} : 89.311.961
	Todesfälle weltweit ¹ :	3.199.106	
Bestätigte Fälle Deutschland ³ :	3.425.982	+9.160	
	Todesfälle Deutschland ³ :	83.276	+84
Bestätigte Fälle Hessen ³ :	265.602	+626	
	Todesfälle Hessen ³ :	6.904	+11

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6:00, Uhr)

² Schätzwert

³ Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 03.05.2021, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Durch die tägliche und damit sehr zeitnahe Veröffentlichung der aktuellen Fallzahlen ist nicht auszuschließen, dass Zahlen im Zuge der Qualitätskontrolle nachträglich wieder nach unten korrigiert werden müssen.

Kreis/Stadt	Aktuell		Kumulativ		7-Tage	
	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle	Inzidenz [†]
LK Bergstraße	11	0	10.217	309	364	134,6
LK Darmstadt-Dieburg	19	0	10.299	292	346	116,2
LK Fulda	43	1	12.302	241	493	220,9
LK Gießen	2	2	13.009	349	483	178,4
LK Groß-Gerau	33	0	13.019	276	426	154,5
LK Hersfeld-Rotenburg	12	0	5.569	163	253	209,6
LK Hochtaunuskreis	5	0	7.718	184	255	107,6
LK Kassel	3	0	7.372	198	304	128,4
LK Lahn-Dill-Kreis	74	0	11.442	201	435	171,7
LK Limburg-Weilburg	5	2	8.500	259	312	181,5
LK Main-Kinzig-Kreis	21	0	20.761	560	688	163,6
LK Main-Taunus-Kreis	36	0	8.254	204	305	127,9
LK Marburg-Biedenkopf	-1	0	10.038	265	328	132,7
LK Odenwaldkreis	21	0	4.086	162	174	179,9
LK Offenbach	37	1	16.918	517	468	131,5
LK Rheingau-Taunus-Kreis	9	1	6.592	159	252	134,6
LK Schwalm-Eder-Kreis	58	0	5.952	222	219	121,9
LK Vogelsbergkreis	3	0	3.765	104	137	129,7
LK Waldeck-Frankenberg	0	0	5.535	135	148	94,6
LK Werra-Meißner-Kreis	9	1	3.279	141	162	161,0
LK Wetteraukreis	14	0	12.303	507	322	104,4
SK Darmstadt	10	0	5.354	140	195	122,0
SK Frankfurt am Main	99	1	35.832	733	1.367	179,1
SK Kassel	12	1	7.367	169	340	168,2
SK Offenbach	53	0	8.517	169	348	267,1
SK Wiesbaden	38	1	11.602	245	461	165,5
gesamt	626	11	265.602	6.904	9.585	152,4

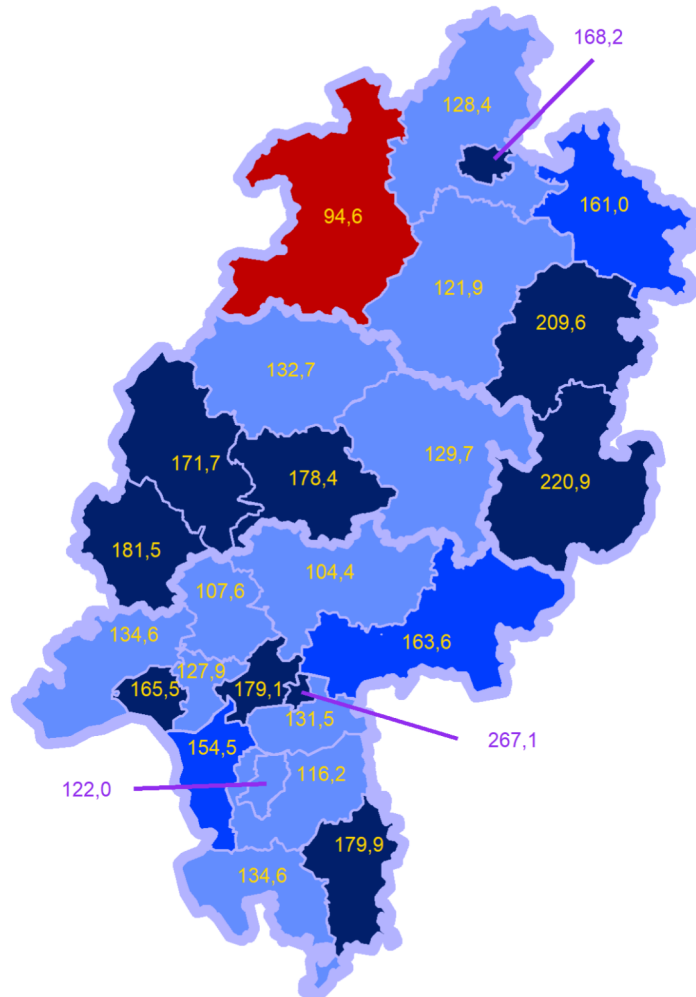
[†] Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.03.2020) zugrunde gelegt. **Bei den Inzidenzberechnungen kann es zu Abweichungen kommen, da das RKI geringfügig abweichende Bevölkerungszahlen zugrunde legt.**

Abbildung 1. Darstellung der Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle in den letzten sieben Tagen mit Eskalationsstufen des HMSI und Stufen der „Bundesnotbremse“

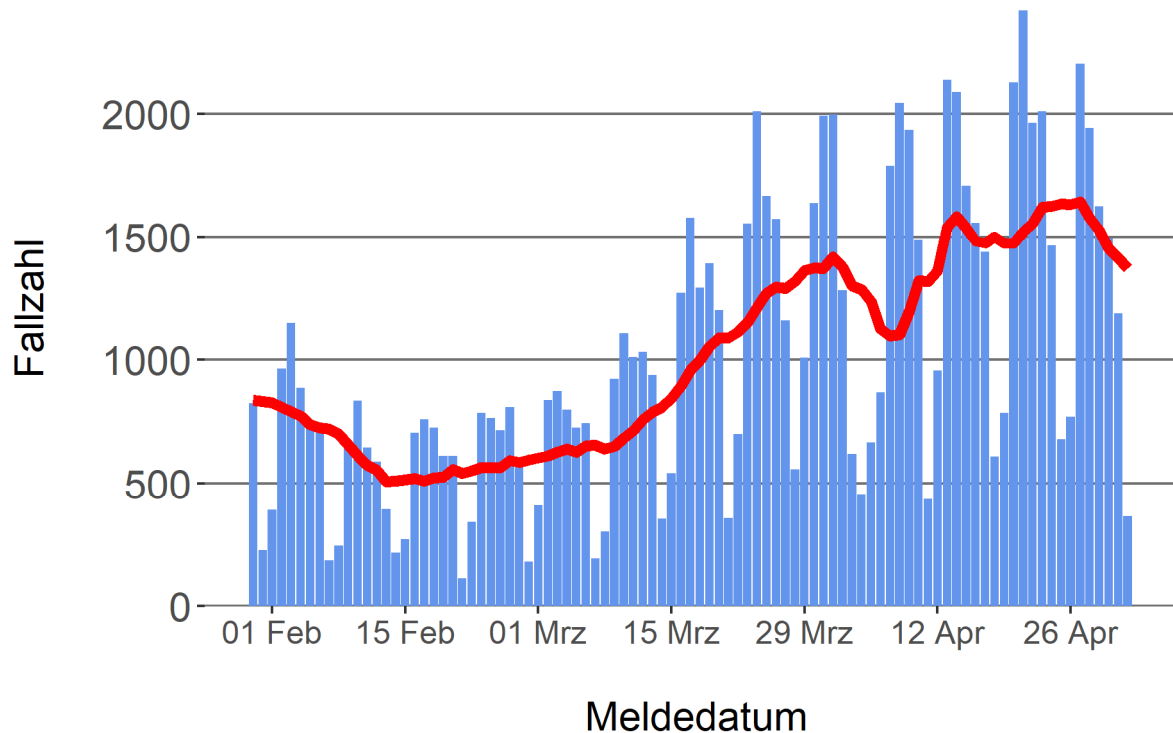
Sie finden die für Hessen seit dem 23. April 2021 geltenden Eskalationsstufen unter folgendem Link: [Hessisches Ministerium für Soziales und Integration - Eskalationskonzept](#)



7-Tage-Inzidenz*	Maßnahmen
bis 35	<ul style="list-style-type: none"> Standardmaßnahmen zur Eindämmung des Pandemiegeschehens Wöchentliche Meldepflichtung Informatorische Einbindung von Nachbarkommunen und Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 35	Erweiterte Schutzmaßnahmen unter Berücksichtigung der Corona-Verordnungen des Landes und der Empfehlungen des RKI, regelmäßiger Austausch mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 50	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung nochmals erweiterter Schutzmaßnahmen Intensive Verfolgung der Einhaltung der Maßnahmen Verbindungsbeamter/-beamtin der Polizei Ausbau Kontaktpersonennachverfolgung Regelmäßige Abstimmung mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 75	<ul style="list-style-type: none"> Prüf- und landesweites Infektionsgeschehen Personalausbau für die Kontaktpersonennachverfolgung, ggf. unter Hinzuziehung externer Unterstützung Planungsstab stationäre Versorgung übernimmt die Steuerung der medizinischen Lage
ab 100	Es gelten die Bundesregelungen zur Notbremse: <ul style="list-style-type: none"> Treffen maximal ein Hausstand mit einer Person eines anderen Hausstandes – ausgenommen Kinder unter 14 Jahren Nächtliche Ausgangsbeschränkung 22:00 – 5:00 Uhr ÖPNV: Pflicht zum Tragen einer FFP2-Atmungschutzmaske Eingeschränkte Freizeit- und Sportmöglichkeiten Körpernahe Dienstleistungen nur mit Test (zu medizinischen Zwecken)
ab 150	Terminshopping nicht mehr möglich; Abholung und Auslieferung bleibt möglich („Click & Collect“)
ab 165	Beendigung des Präsenzunterrichts in Schulen und der Regelbetreuung in Kitas, Notbetreuung wird eingerichtet

Abbildung 2. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

hessenlink.de/2019nCoV

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Geschäftsstelle Presse-Corona

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Verantwortlich: Susanne Rothenhöfer

Telefon (0611) 32-19 2222

Telefax (0611) 32-719 2222

E-Mail: presse-corona@hsm.hessen.de